



vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Gerner, als Schriftführer  
Frau John

außerdem waren anwesend

Stv. Christoph Schäfer, CDU-Fraktion  
Stv. Meißner, FDP-Fraktion

AV L a u b e r - N ö l l eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 11 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Es bestand Einvernehmen, die nachgereichte Vorlage DS 0845/18 - I/273 (Bau eines rituellen Waschraumes für muslimische Begräbnisse) als neuen TOP 4.1 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die so ergänzte

**Tagesordnung:**

- 1        Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 04.12.2017**
- 2        Sanierung der Kaskaden auf dem Alten Friedhof in Wetzlar  
Vorlage: 0839/18 - I/271**
- 3        Grundsatzbeschluss zum Stadthaus am Dom  
Vorlage: 0842/18 - I/272**
- 4        Doppelhaushalt 2018/2019**
- 4.1     Bau eines rituellen Waschraumes für muslimische Begräbnisse  
Vorlage: 0845/18 - I/273  
Mitteilungsvorlage**
- 5        Grundstücksankauf  
Hans-Dieter Weber, Wetzlar und Rainer Weber, Hage  
Vorlage: 0792/17 - II/63**
- 6        Grundstücksankauf  
Günter Graser, Biebertal  
Vorlage: 0793/17 - II/64**
- 7        Grundstücksankauf  
Günter und Anna Weber, Wetzlar  
Vorlage: 0817/17 - II/65**
- 8        Verschiedenes**

## **Zu 1      Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 04.12.2017**

### Mitteilungen

#### **Straße „Auf der Mauer“, Stadtteil Garbenheim**

Bezug: Stve. Koster unter TOP „Verschiedenes“ in der Sitzung des Bauausschusses am 04.12.2017

Bgm. S e m l e r verlas folgende Stellungnahme des Fachamtes:

„Im Bereich zwischen der Asphaltfläche, die im Rahmen der Stützwandenerneuerung hergestellt wurde, und einem Aufbruch, der aufgrund eines Kanalschadens am Hauptkanal herührt, hat sich erneut ein Loch im Asphalt aufgetan. Die Stelle ist mit einer Absperrung gesichert. Pkw kommen an dieser Absperrung vorbei, Streufahrzeuge allerdings nicht. Der Jahresauftragnehmer wird die Reparatur zeitnah durchführen. Ausweichstrecken sind gegeben.“

#### **Straßensanierung Wetzlarer Straße/Rechtenbacher Straße, Münchholzhausen: Geotechnisches Gutachten**

Bezug: Nachfrage des Stv. Lauber-Nöll in der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2017

Bgm. S e m l e r verlas folgende Stellungnahme des Fachamtes:

Im Vorfeld der geplanten grundhaften Erneuerung der Ortsdurchfahrt Münchholzhausen wurde ein Baugrundgutachten erstellt. Gemäß dem Gutachten wurde in den ausgeführten Bodenaufschlüssen kein Grundwasser angetroffen. Die Anlieger vertreten die Auffassung, dass der Grundwasserstand wesentlich höher liegt und dass dadurch mit erhöhten Baukosten durch Nachträge zu rechnen ist. Diese Aussage wurde vermehrt an das Fachamt herangetragen.

Um die Bedenken der Anwohner auszuräumen, wurden vom 14. bis 18.12.2017 ergänzend zu der bereits vorliegenden Baugrunduntersuchung 6 Baggerschürfe innerhalb des Planungsbereichs angelegt. Im Ergebnis wurden die Boden- bzw. Wasserverhältnisse der ursprünglichen Baugrunduntersuchung bestätigt.

#### **Haushaltsantrag Nr. 206 - Produkt-Nr. 1210100 - Gemeindestraßen (Phönixstraße)**

Bezug: Frage des Stv. Dr. Wehrenfennig in der UVE-Sitzung am 30.01.2018

Bgm. S e m l e r verlas folgende Stellungnahme des Fachamtes:

„In der vom Magistrat beschlossenen Vorlage werden in der Phönixstraße keine Gehwege hergestellt. Der Ausbau erfolgt höhengleich ohne Bordsteine.“

### Anfragen

Keine Wortmeldungen.

Niederschrift vom 04.12.2017

Die Niederschrift wurde ohne Wortmeldungen genehmigt.

**Zu 2 Sanierung der Kaskaden auf dem Alten Friedhof in Wetzlar**  
**Vorlage: 0839/18 - I/271**

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l stellte fest, dass eine Sanierung der Kaskaden dringend geboten sei und regte eine Spendenaktion für die Maßnahme an.

Abstimmung: 11.0.0

**Zu 3 Grundsatzbeschluss zum Stadthaus am Dom**  
**Vorlage: 0842/18 - I/272**

Bgm. S e m l e r berichtete, dass bereits Informationsveranstaltungen zum Thema durchgeführt worden seien.

Red. Anmerkung:

- Montag, 22.01.2018 Stadtverordnete und Magistrat
- Dienstag, 23.01.2018 Elternbeirat Kinderhort Marienheim
- Dienstag, 23.01.2018 Eigentümer/Anlieger der Turmstraße 7 (15:30 Uhr)
- Dienstag, 23.01.2018 Eigentümer/Anlieger der Goethestraße 7 (18:00 Uhr)

Am Donnerstag, dem 15.02.2018, werde eine öffentliche Veranstaltung in der Stadthalle zum Thema stattfinden. Darüber hinaus empfehle er die informative Ausstellung im Eingangsbereich des Neuen Rathauses. Seitens des Magistrats werbe er dafür, den Grundsatzbeschluss gemäß Vorlage in der Stadtverordnetenversammlung zu fassen.

Stv. S c h a r m a n n bezeichnete die Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für den Bereich Domplatz als wichtig. Bgm. S e m l e r bestätigte, dass dieses unter Hinzuziehung von Vertretern der Altstadt auf den Weg gebracht worden sei.

Bgm. S e m l e r erklärte auf Frage von Stv. Christoph S c h ä f e r, dass der Kinderhort nicht unter Denkmalschutz stehe, ebenso die Fläche dahinter. Es seien auch keine „Unsummen“ für Brandschutzmaßnahmen in den Hort geflossen. Man habe die Sanierung der Kita nicht begonnen, sondern Maßnahmen durchgeführt, die für die Aufrechterhaltung des Betriebs aus brandschutzrechtlichen Gründen erforderlich gewesen seien.

AV L a u b e r - N ö l l thematisierte eine Schenkung des geplanten Parkhaus-Grundstücks mit der Auflage, dass dieses nur zu sozialen Zwecken verwendet werden dürfe. Bgm. S e m l e r erläuterte, dass die Schenkung/Erbschaft nicht an das Grundstück gebunden sei. Die Aufgabe könne auch an anderer Stelle der Altstadt erfüllt werden.

Bgm. S e m l e r führte auf Frage von Stv. Christoph S c h ä f e r aus, dass das Kino und die Kulturräume im 2. Domhof vorgesehen seien. Das konkrete Konzept werde der Betreiber des Rex-Kino-Centers in den nächsten Tagen vorstellen. Dieser habe am bisherigen Standort in Wetzlar keine Möglichkeit einer Erweiterung.

Abstimmung: 11.0.0

#### **Zu 4 Doppelhaushalt 2018/2019**

##### **Fragen zum Haushalt**

##### **Seite 195 - Produkt-Nr. 0196100 - Verwaltungsgebäude (Erneuerung und Erweiterung Neues Rathaus - VE 350.000 €)**

Stv. M e i ß n e r erkundigte sich, welche Erweiterung im Neuen Rathaus die VE in Höhe von 350.000 € betreffe. Stv. P o h l nannte die geplante Photovoltaikanlage auf dem Dach. Herr S c h ä f e r führte ergänzend aus, dass die VE das Gesamtsanierungskonzept für das Neue Rathaus beinhalte (2020/2021).

##### **Seite 328 - Produkt-Nr. 0820300 - Ungedeckte Sportstätten (Flutlicht Stadion, Austausch der vorhandenen Leuchtmittel gegen LED)**

Stv. S c h a r m a n n interessierte zu erfahren, ob der Austausch der Leuchtmittel an dieser Stelle wirtschaftlich sinnvoll sei. Bgm. S e m l e r sagte Beantwortung zu.

##### **Seite 360 - Produkt-Nr. 1210100 - Gemeindestraßen (Teilerneuerung des bituminösen Oberbaues von Straßen im Stadtgebiet)**

Stv. S c h a r m a n n bezog sich auf die Formulierung „Weitere Maßnahmen, die sich aus der Straßenzustandsbewertung ergeben“ und bat hierzu um nähere Informationen. Dies wurde von Bgm. S e m l e r zugesagt.

##### **Seite 363 - Produkt-Nr. 1210200 - Kreisstraßen (Sanierung Lahnsteg 2019 - 50.000 € und VE 100.000 €)**

Stv. S c h a r m a n n bat um Informationen zur Planung. Stv. V o l k berichtete, das Fachamt habe vor 2 Jahren mitgeteilt, dass der Steg nicht länger als 5 - 8 Jahre brauchbar sei. Da der Lahnsteg nicht mehr sanierungsfähig sei, werde ein Ersatzbauwerk notwendig sein. Ortsbeirat Naunheim und beteiligte Vereine seien sich einig, dass der Steg zwar befahrbar sein, nicht aber für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden solle, sondern nur für Rettungs- und Versorgungsfahrzeuge. Stv. P o h l stellte fest, dass es sich bei den veranschlagten Geldern um Planungsmittel handele.

## Haushaltsanträge

### **Antrag Nr. 138 - Produkt Nr. 0910100 - Bürgerbeteiligungsverfahren zur Planung eines Gewerbegebietes im Bereich Münchholzhausen und Dutenhofen**

Stv. N o a c k erneuerte die Forderung der CDU-Fraktion nach einem ergebnisoffenen Bürgerbeteiligungsverfahren. Stv. P o h l wies darauf hin, dass das Gesetz eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der B-Planaufstellung vorsehe. Er sehe nicht die Notwendigkeit einer zusätzlichen Bürgerbeteiligung, die zudem nur Geld koste.

Abstimmung: 4.7.0

### **Antrag Nr. 142 - Produkt Nr. 1040100 - Wohn- und gewerblich genutzte städtische Gebäude**

Stve. L a n d wies darauf hin, dass die Bewirtschaftungskosten in den letzten Jahren gestiegen seien, dem müsse Einhalt geboten werden.

Abstimmung: 1.10.0

### **Antrag Nr. 144 - Produkt Nr. 1210100 - Gemeindestraßen (Strom für Straßenbeleuchtung)**

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l berichtete aus dem Umweltausschuss. StR K o r t l ü k e habe zum Produkt „aqua power“ mitgeteilt, dass der Stromliefervertrag im letzten Jahr gekündigt worden sei. Daher sei der Haushaltsantrag gegenstandslos.

Keine Abstimmung.

### **Antrag Nr. 145 - Produkt Nr. 1210600 - Parkscheinautomaten, Parkplätze**

Stv. M e i ß n e r erinnerte an die Verlagerung von 39.000 € aus dem Produkt 0240300 (Straßenverkehrsangelegenheiten) zum Produkt 1210600 (Parkscheinautomaten, Parkplätze). Dort sei eine Erhöhung der Entgelte aber nicht erkennbar verbucht.

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l verwies auf die Erläuterung von StR Kortlüke im Umweltausschuss. Das neue Altstadtparkkonzept sehe eine Beschränkung des Parkplatzes Lahninsel vor. Es könne noch keine Aussage über das Abrechnungsverfahren oder Mehreinnahmen gemacht werden.

Abstimmung: 1.6.4

### **Antrag Nr. 201 - Investitionen im Finanzhaushalt**

Stv. N o a c k vertrat die Auffassung, dass die Haushaltsansätze im Finanzhaushalt immer „sehr üppig“ kalkuliert seien und monierte Aufschläge von mindestens 10 %. Dies entspreche nicht der einschlägigen DIN, der zu entnehmen sei, dass Sicherheitszuschläge in Form und Höhe hinreichend begründet und detailliert dargestellt werden müssen. Der Einbau solcher Puffer entspreche nicht seinem Verständnis von Haushaltsklarheit und Haushaltswahrheit.

Bgm. S e m l e r machte deutlich, dass die Haushaltsansätze spitz kalkuliert und auf der Grundlage von bekannten Zahlen gerechnet seien. Er trage die Verantwortung, dass die Budgets im investiven Bereich nach dem Grundsatz von Haushaltsklarheit und Haushaltswahrheit vor der politischen Entscheidungsfindung angemeldet werden und verwahre sich gegen anderslautende Behauptungen.

Abstimmung: 4.7.0

**Antrag Nr. 202 - Produkt Nr. 0190100, 0910100 und 1110100 - Gewerbegebiet Münchholzhausen Nord (Grundstückserwerb, Planungsmittel, Kanalerschließung)**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 4.6.1

**Antrag Nr. 203 - Produkt Nr. 0190100 und 0910100 - Gewerbegebiet Münchholzhausen Nord (Grundstückserwerb, Planungsmittel)**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 4.6.1

**Antrag Nr. 204 - Produkt Nr. 0420300 - Wetzlarer Musikschule e. V. (Errichtung eines Fahrstuhls)**

Stv. S c h a r m a n n begründete den von Stv. Dr. Teichner initiierten Haushaltsantrag. Es sei nicht klar, ob der im Haushaltsplan auf Seite 235 ausgewiesene Haushaltsansatz 2018 in Höhe von 645.000 € Mittel zur Errichtung eines Fahrstuhls enthalte. Herr S c h ä f e r gab mit Blick auf die Mittelanmeldung zur Kenntnis, dass der veranschlagte Betrag für die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes und die barrierefreie Erschließung vorgesehen sei.

Abstimmung: 5.6.0

**Antrag Nr. 205 - Produkt Nr. 0940100 - Soziale Stadt (Neubau Schülerzentrum Niedergirmes)**

Stve. L a n d stellte die Investitionszuweisung 2018 in Höhe von 95.500 € an den Lahn-Dill-Kreis in Frage. Der Neubau des Schülerzentrums Niedergirmes sei aus ihrer Sicht nicht erforderlich.

Abstimmung: 1.7.3

**Antrag Nr. 206 - Produkt Nr. 1210100 - Gemeindestraßen (Phönixstraße)**

Stv. M e i ß n e r begründete den beantragten Sperrvermerk mit den spärlichen Informationen bei der Maßnahme „Phönixstraße“.

Abstimmung: 2.6.3

**Antrag Nr. 207 - Produkt Nr. 1210100 - Gemeindestraßen (Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik)**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 3.7.1

**Antrag Nr. 208 - Produkt Nr. 1210200 - Kreisstraßen (OD Münchholzhausen)**

Stv. L a n d korrigierte die beantragte Erhöhung des Haushaltsansatzes von 500.000 € auf 1,5 Mio. €.

Abstimmung: 1.10.0

**Antrag Nr. 209 - Produkt Nr. 1210400 - Bundesstraßen (Optischer Lärmschutz entlang der B 49 bei Dalheim)**

Stv. S c h a r m a n n begründete den Haushaltsantrag auf Einstellung von 30.000 € für den optischen Lärmschutz entlang der B 49 bei Dalheim.

Abstimmung: 4.7.0

**Antrag Nr. 210 - Produkt Nr. 1210600 - Parkscheinautomaten, Parkplätze**

Der Haushaltsantrag wurde im Umweltausschuss vom Antragsteller zurückgezogen.

Keine Abstimmung.

**Antrag Nr. 211 - Produkt Nr. 1210800 - Wirtschafts- und Feldwege (Wiederrichtung der Fußgängerbrücke über den Wetzbach in Nauborn)**

Bgm. S e m l e r informierte darüber, dass für die Wiedererrichtung der Fußgängerbrücke über den Wetzbach in Nauborn ein Betrag von 40.000 € in der Änderungsliste enthalten sei. Der Antrag habe sich aus Sicht des Magistrats erledigt.

Keine Abstimmung.

**Änderungsliste**

Keine Wortmeldungen.

Die Änderungsliste wurde zur Kenntnis genommen.

**Zu 4.1 Bau eines rituellen Waschraumes für muslimische Begräbnisse**  
**Vorlage: 0845/18 - I/273**  
**Mitteilungsvorlage**

Stv. P o h l bat um Information, ob das Gebäude nur für muslimische Bürger der Stadt vorbehalten sei oder auch anderen Religionsgemeinschaften diene. In letzterem Fall sehe er mögliches Konfliktpotenzial. Herr H a s s e richtete seinen Blick auf den hohen Bevölkerungsanteil und bestätigte, dass der Raum in erster Linie für muslimische Waschungen genutzt werden solle, aber auch anderen Gruppierungen diene. Herr H a s s e führte weiter aus, dass der Waschraum an eine neue Toilettenanlage auf dem Friedhof in Niedergirmes gekoppelt werden solle. Die Stadt habe die Verfügungsgewalt und setze Termine und Gebühren fest.

AV L a u b e r - N ö l l erkundigte sich nach den voraussichtlichen Gesamtkosten. Herr H a s s e gab an, dass eine grobe Kostenschätzung ungefähr bei 200 - 250.000 € liege. Hintergrund sei, dass die alte Räumlichkeit komplett abgebaut werden müsse. Die muslimischen Gemeinden hätten ihre finanzielle Unterstützung zugesagt, aktuell würden die Spenden 25.000 € betragen.

Stv. P o h l fragte nach, an welcher Örtlichkeit aktuell Waschungen praktiziert werden. Herr H a s s e nannte eine Aufbewahrungszelle im Seitengebäude der Kapelle. Es handle sich um einen sehr engen Raum. Stv. M e i ß n e r erbat Auskunft zur Anzahl muslimischer Bestattungen. Herr H a s s e berichtete von 10 - 15 muslimischen Bestattungen/Jahr.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**Zu 5 Grundstücksankauf**  
**Hans-Dieter Weber, Wetzlar und Rainer Weber, Hage**  
**Vorlage: 0792/17 - II/63**

Stv. N o a c k wies darauf hin, dass die Haltung der CDU-Fraktion zu den Grundstücksankäufen „Gewerbegebiet Münchholzhausen Nord“ bekannt sei.

Abstimmung: 7.4.0

**Zu 6 Grundstücksankauf**  
**Günter Graser, Biebertal**  
**Vorlage: 0793/17 - II/64**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 7.4.0

**Zu 7 Grundstücksankauf  
Günter und Anna Weber, Wetzlar  
Vorlage: 0817/17 - II/65**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 11.0.0

**Zu 8 Verschiedenes**

**Dillbrücke Altenberger Straße**

Stv. S c h a r m a n n schilderte, dass die Stadt unlängst mit Hilfe des THW umgeknickte Bäume und Treibgut an o. g. Brücke entfernt habe. Nun seien mittlerweile etliche weitere Bäume oberhalb der Brücke umgeknickt, so dass die Gefahr einer Brückenschädigung - insbesondere beim nächsten Hochwasser - groß sei.

**Mauerwerk Frankfurter Straße**

Stve. Dr. G ö t t l i c h e r - G ö b e l teilte mit, dass an der o. g. Mauer in Höhe der Diakonie Wasser austrete, das auf den Gehweg und die Straße fließe. Dieses Wasser sei witterungsbedingt nun gefroren und bilde eine gefährliche glatte Fläche.

AV L a u b e r - N ö l l schloss die 16. Sitzung des Bauausschusses.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

L a u b e r - N ö l l

G e r n e r